Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 133 (1953)

Vereinsnachrichten: Bericht der Denkschriftenkommission für das Jahr 1952

Autor: Geiger-Huber, Max

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 07.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

V.

Rapports des Commissions de la S. H. S. N.
Berichte der Kommissionen der S. N. G.
Rapporti delle Commissioni della S. E. S. N.

---

1. Bericht der Denkschriftenkommission

für das Jahr 1952

Reglement s. «Verhandlungen», Solothurn 1936, S. 43

Mitgliederbestand und Vorstand. In der Zusammensetzung des Vorstandes trat keine Änderung ein. Alle Geschäfte wurden auf schriftlichem Wege erledigt.

Denkschriften. Die Arbeit des Ehrenmitgliedes der S. N. G., Herrn Prof. Dr. Roger Heim (Paris): «Les Termitomyces du Cameroun et du Congo français» ist erschienen. Weitere Arbeiten sind zum Druck vorgesehen. Der Präsident: Prof. Dr. *Max Geiger-Huber*

2. Bericht der Euler-Kommission

für das Jahr 1952

Reglement s. «Verhandlungen», Thun 1932, S. 180

Aus der Kommission schied nach 20jähriger Mitgliedschaft Prof. H. Fehr aus Gesundheitsgründen aus. Für seine großen Verdienste um die Edition sei ihm aufs beste gedankt. Neu in die Kommission wurden die Herren Prof. J. J. Burckhardt (Univ. Zürich) und Prof. G. de Rham (Lausanne) gewählt. Die Zahl der Mitglieder der Euler-Gesellschaft nahm leider weiter ab und beträgt jetzt 117.

Die Kommission war bemüht, Mittel und Wege zu finden, die Herausgabe in den kommenden Jahren zu beschleunigen. In diesem Sinne wurde der Vertrag mit dem nunmehr alleinigen Verleger Orell Füßli erneuert, der sich verpflichtet drei Bände gleichzeitig in Arbeit zu nehmen. Zur Finanzierung der mit der Beschleunigung stark anwachsenden Kosten wurde eine Sammelaktion in den Kreisen der Chemischen, der Maschinen- und der Zementindustrie, der Banken und der Versicherungen eingeleitet, die zu einem sehr schönen Erfolg geführt hat. In Form von Beiträgen, die in der Mehrzahl auch verbindlich für weitere Jahre zugesichert worden sind, gingen zirka 40 000 Fr. ein, außerdem erhielten wir von der Stiftung der Schweiz. Landesausstellung 1939 als